

# RS Vwgh 2020/10/2 Ra 2020/03/0075

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.2020

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

VStG §35 Z3

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 95/02/0438 E 29. Mai 1998 VwSlg 14905 A/1998 RS 3

## **Stammrechtssatz**

Die Festnahme einer Person durch ein Organ des öffentlichen Sicherheitsdienstes gemäß 35 VStG setzt voraus, daß die festzunehmende Person "auf frischer Tat betreten" wird. Das heißt, diese Person muß also eine als Verwaltungsübertretung strafbare Handlung verüben und bei Begehung dieser Tat betreten werden, wobei das erste dieser beiden Erfordernisse bereits erfüllt ist, wenn das Organ des öffentlichen Sicherheitsdienstes die Verübung einer Verwaltungsübertretung mit gutem Grund - und damit vertretbar - annehmen konnte (Hinweis VfGH E 25.11.1985, VfSlg Nr 10681).

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2020030075.L04

## **Im RIS seit**

17.11.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

17.11.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.at>